

„Als wäre ich ein Geist, der auf mich runter schaut“

Über traumapädagogischer Methoden zur Unterstützung dissoziierender Mädchen und Jungen

Datum: 12.06.2017, 10.00 – 18.00 Uhr
13.06.2017, 09.00 – 17.00 Uhr
14.06.2017, 09.00 – 15.00 Uhr

Preis: 315,00€ (inkl. Arbeitsmaterial und Verpflegung)

Referentin: Tanja Kessler

Beschreibung:

In Erziehungs- und Bildungseinrichtungen leben Mädchen und Jungen, die mit Hilfe dissoziativer Strategien traumatische Erfahrungen überlebt haben. Dieses erlernte Verhalten kann zu einem sehr breiten Spektrum pädagogischer Probleme führen. Mädchen und Jungen, die sich in einem dissoziativen Zustand nicht an Regeln und Absprachen halten.

Wenn diese Mechanismen nicht beachtet werden, kann das möglicherweise als Missachtung interpretiert werden und das Gefühl der eigenen Handlungswirksamkeit extrem beeinträchtigen. Erinnerungslücken der dissoziierenden Mädchen und Jungen führen zu großen Missverständnissen und vielleicht auch zu Vertrauensverlust der PädagogInnen. Deshalb muss in erzieherischen/pädagogischen Einrichtungen ein Grundwissen über diese Phänomene bereitgestellt werden. Dieses Grundwissen und daraus resultierende Handlungskompetenz wird in dieser Fortbildung vermittelt.

